

Mautfrei in Österreich

Allgemeine Informationen

Das österreichische Autobahn- und Schnellstraßennetz ist bis auf wenige Ausnahmen gebührenpflichtig. Für einige Strecken wird gesondert Maut erhoben (Sondermautstrecken).

Seit 15. Dezember 2019 sind folgende Autobahnabschnitte **vignettenfrei** zu befahren:

- A1 Westautobahn (Grenzübergang Walsertal bis Salzburg-Nord), Land Salzburg
- A12 Inntalautobahn (Grenzübergang Kiefersfelden bis Kufstein-Süd), Tirol
- A14 (Grenzübergang Hörbranz bis Hohenems), Vorarlberg
- A7 (Mühlkreisautobahn, neue Donaubrücke in Linz – wird noch gebaut), Oberösterreich
- A26 (Linzer Westring – wird noch gebaut), Oberösterreich

Hier gehts auch ohne Pickerl

Mautbefreiung auf Autobahnabschnitten

- 1 A7 Bypassbrücke Hafenstraße – Urfahrt (in Bau)
- 2 A26 Linzer Autobahn (in Bau)
- 3 A1 Walsertal – Salzburg Nord
- 4 A12 Grenze Kiefersfelden – Kufstein Süd
- 5 A14 Grenze Hörbranz – Hohenems



Österreichische Autobahnen Mautfreie Abschnitte • ADAC e.V.

Vorsicht:

Fahrt ihr aus Unachtsamkeit über die "mautfrei" gestellte Strecke hinaus und ihr habt keine Maut entrichtet erfolgt garantiert eine Strafe. Ihr werdet als "Mautpreller" zur Kasse gebeten und die Strafe wird auch in Deutschland eingetrieben. Das Kennzeichen wird per Videoüberwachung festgestellt. (siehe auch Artikel am Schluss dieser Aufstellung).

So profitieren die deutschen Autofahrer

Für deutsche Autofahrer sind insbesondere die Strecken vom **Walserberg bis Salzburg-Nord (A1)**, von **Kiefersfelden bis Kufstein-Süd (A12)** und von **Hörbranz bis Hohenems (A14)** interessant: Sie können nun ohne Vignettenkauf bis Salzburg oder Kufstein (Anschluss nach Kitzbühel) fahren. Auch die Fahrt über Lindau in die Schweiz ist im österreichischen Teil mautfrei.

Alle Fahrzeuge über 3,5 Tonnen, die mit einer **Go-Box** ausgestattet sind, müssen diese aktiviert lassen. Sie profitieren nicht von der neuen Regelung.

Der ADAC begrüßt die Maßnahme. Besonders die Vignettenpflicht für den kurzen Autobahnabschnitt von der deutsch-österreichischen Grenze bis nach Kufstein-Süd war immer sehr umstritten. Durch den Wegfall und der damit verbundenen Rückverlagerung des Maut-Umgehungsverkehrs auf die Autobahn können die Schadstoff-Immissionen verringert, die **Verkehrssicherheit erhöht** und hohe **Bußgelder vermieden** werden.

Vignette

Die Vignette für Kraftfahrzeuge bis 3,5 t gibt es sowohl in digitaler Form und als auch als klassische Klebevignette. Die Klebevignette ist im Vorverkauf in allen ADAC Vertriebsstellen, über den ADAC Online-Shop oder telefonisch unter 0800-5 10 11 12 (kostenfrei, Mo-Sa 8-20 Uhr) sowie an grenznahen Tankstellen und in den ASFINAG Vertriebsstellen erhältlich. Die Digitale Vignette ist an das Kfz-Kennzeichen gebunden und in allen teilnehmenden ADAC Geschäftsstellen sowie an ÖAMTC-Stützpunkten erhältlich. Bei direktem Kauf entfällt die 18-tägige Sperrfrist für Online-Käufe und die Gültigkeit der Digitalen Vignette kann sofort nach der Aktivierung beginnen. Online ist sie im ASFINAG Webshop oder über die App Unterwegs bestellbar.

Preise 2021 in Euro

| | Pkw | Gespann | Motorrad |
|-------------------|-------|---------|----------|
| Jahres-Vignette | 92,50 | 92,50 | 36,70 |
| 2-Monats-Vignette | 27,80 | 27,80 | 13,90 |
| 10-Tages-Vignette | 9,50 | 9,50 | 5,50 |

Die Jahresvignette gilt von Dezember vor und bis einschließlich Januar nach dem aufgedruckten Kalenderjahr. Die 2-Monatsvignette und die 10-Tagesvignette sind ab einem frei wählbaren Datum für den angegebenen Zeitraum gültig.

Die Klebevignette muss von außen gut sichtbar und kontrollierbar an der **linken** Innenseite der Windschutzscheibe angebracht werden; bei Motorrädern ist sie an ein glattes und nur schwer auswechselbares Teil zu kleben.

Um Probleme bei Kontrollen zu vermeiden, sollten Vignetten nach Ablauf ihrer Gültigkeit von der Windschutzscheibe entfernt werden.

Vignettenersatz bei Glasbruch

Bei einem Bruch der Windschutzscheibe besteht die Möglichkeit eine Ersatzvignette zu beantragen. Folgende Unterlagen sind erforderlich:

- Eine Rechnungskopie der Werkstatt für das Auswechseln der Windschutzscheibe.
- Reste der alten Vignette samt unterem Vignettenabschnitt (Quittungsabschnitt) und/oder den Teil der Scheibe mit der alten aufgeklebten Vignette.
- Zulassungsbescheinigung Teil I (ehem. Fahrzeugschein) in Kopie.
- Formular für Vignettenersatz, ausgefüllt und unterschrieben (das Formular kann auch als PDF-Datei im Internet unter www.asfinag.at abgerufen werden).
- Eine Bestätigung der Versicherung, dass die Kosten für eine Ersatzvignette nicht in der Schadenssumme enthalten sind.

Der Antrag auf Vignettenersatz kann bei den Stützpunkten des österreichischen Partnerclubs ÖAMTC sowie bei der ASFINAG Maut Service GmbH, Alpenstr. 99, 5020 Salzburg eingereicht werden.

Für einen Kurzurlaub ist diese Regelung wohl eher nicht praktikabel. Die Bearbeitungsdauer wird die Gültigkeitsdauer der 10 Tages Vignette deutlich überschreiten. Aber das ist meine private Meinung.

Weitere Informationen ist im internet über die diversen Seiten zum Thema aktuell abrufbar, z. B. über die Seiten des ADAC.

Mautpreller:

Wer in Österreich ohne Pickerl fährt, riskiert eine teure Ersatzmaut oder gar eine Geldbuße, die auch von deutschen Stellen eingetrieben wird. Die Autobahn-Vignette für österreichische Autobahnen, das Pickerl, muss an der Innenseite der Windschutzscheibe im **linken** vorderen Bereich angebracht werden. Die österreichische Autobahnbetreibergesellschaft ist dazu übergegangen, die Benutzer der Autobahn mit mobilen Geräten zu kontrollieren, ob sie die vorgeschriebene Autobahn-Vignette, das Pickerl, ordnungsgemäß angebracht haben. Dafür wird jedes vorbeifahrende Auto fotografiert und von der Windschutzscheibe zusätzlich ein hochauflösendes Foto erstellt. Richtig angebracht ist die Vignette an der Innenseite der Windschutzscheibe im **linken** vorderen Bereich, aber keinesfalls hinter einem ? meist grünen ? Tönungsstreifen. Eine Vignette gilt immer nur für ein Fahrzeug und ist nicht auf ein anderes übertragbar. Fahren ohne Vignette zieht in der Regel eine Ersatzmaut nach sich, die für Fahrzeuge bis 3,5 Tonnen 120 Euro beträgt. Wer mit einer bereits geklebten und auf ein anderes Fahrzeug übertragenen Vignette erwischt wird, muss 240 Euro zahlen. Das Nichtbezahlen der Ersatzmaut zieht eine Anzeige nach sich. Sie kann 300 bis 3.000 Euro teuer werden. Der Bußgeldbescheid, eine Strafverfügung, geht an die Heimatadresse des deutschen Autofahrers. Wenn er nicht zahlt, können deutschen Behörden das Geld für die Österreicher eintreiben. Motorradfahrer müssen die Vignette an einem Teil

anbringen, das sich nur schwer entfernen lässt, etwa dem Tank. Motorrad fahren ohne Pickerl kostet im einfachen Fall 65 Euro, im schweren Fall (wiederverwendete Vignette) 130 Euro.

Damit Ihr von Bußgeld, Strafverfolgung oder ähnlichen unschönen Dingen verschont bleibt empfehle ich **d r i n g e n d s t** sich vor dem nächsten Urlaub in Österreich über die teilweise doch unterschiedlichen Verkehrsvorschriften "schlau" zu machen. Die Bußgelder sind teilweise deutlich höher als in Deutschland. Das Internet nennt die Preise.

Achtung:

Zu beachten ist folgender Sachverhalt: Einen Bußgeldkatalog wie in Deutschland (der also ganz konkret die Geldbuße etc. benennt die bei einem Verstoß zu zahlen ist) gibt es in Österreich nicht. Hier wird die Geldbuße von dem bearbeitenden Beamten festgelegt, die Beträge im österr. Bußgeldkatalog stellen quasi nur den Mindestbetrag bzw. eine Empfehlung oder einen Richtwert dar.

Im Internet gibt es zu allen Themen ausreichend Informationen, die dann auch tagesaktuell gültig sind, entweder über den ADAC, dem ÖAMTC oder der ASFINAG.

Ich wünsche allen einen schönen Urlaub ohne Post aus Österreich.

Bleibt gesund.

Heinz-Uwe Teuscher

13.04.2021